

Bundesrat: Duschek—Eggendorfer.

165

Gewählt in:

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) **75** (18. 6. 1952) 1627.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung am 7. 12. 1949.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

Berichterstatter über:

die Belastetenamnestie **77** (25. 7. 1952) 1704 bis 1706.

Redner in der Verhandlung über:

die Auflösung von Bundesministerien und die Neuordnung des Wirkungsbereiches einiger Bundesministerien **49** (21. 12. 1949) 883—884.

das Hochschülerschaftsgesetz **55** (19. 7. 1950) 1054—1055.

eine Abänderung des Gesetzes über die Bundesstatistik **58** (21. 12. 1950) 1174—1175.

die Verleihung des Doktorates unter den Auspizien des Bundespräsidenten **72** (28. 3. 1952) 1531 bis 1532.

das Übereinkommen mit Italien zur Förderung der kulturellen Beziehungen zwischen den beiden Ländern **78** (30. 10. 1952) 1724—1728.

Anfragen, betr.:

die Schaffung eines Österreichischen Forschungsrates (38/J-BR) **55** (19. 7. 1950) 1026.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 31. 7. 1950 (31/AB-BR) **56** (31. 10. 1950) 1099.

Reform des Kirchenbeitrages (55/J-BR) **77** (25. 7. 1952) 1638.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 12. 8. 1952 (48/AB-BR) **78** (30. 10. 1952) 1721.

E.

ECKERT Fritz, Generalsekretär des Österreichischen Wirtschaftsbundes, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage der Stadt Wien.

Angelobung: **47** (6. 12. 1949) 835.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) **48** (7. 12. 1949) 839.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

Berichterstatter über:

außerordentliche Maßnahmen auf dem Gebiete des Apothekenwesens **49** (21. 12. 1949) 855.

die Einhebung eines Zuschlages zur Mineralölsteuer **52** (5. 4. 1950) 942.

die Abänderung des Rohstofflenkungsgesetzes 1949 **54** (28. 6. 1950) 1016.

die Verlängerung der Geltungsdauer des Rohstofflenkungsgesetzes 1949 **57** (29. 11. 1950) 1146.

das Investitionsbegünstigungsgesetz 1951 **66** (31. 7. 1951) 1386.

Redner in der Verhandlung über:

die Errichtung eines Wirtschaftsdirektoriums der Bundesregierung, das Außenhandelsverkehrsgesetz 1951, das Rohstofflenkungsgesetz 1951, die Wiederinkraftsetzung des Lebensmittelbewirtschaftungsgesetzes und die Preisregelungsgesetznovelle 1951 **62** (12. 4. 1951) 1282—1288.

die Abänderung des Bundesgesetzes über die Errichtung eines Wirtschaftsdirektoriums der Bundesregierung und des Rohstofflenkungsgesetzes 1951, die Verlängerung der Geltungsdauer des Außenhandelsverkehrsgesetzes 1951, des Lebensmittelbewirtschaftungsgesetzes und des Preistreibereigesetzes sowie die Preisregelungsgesetznovelle 1952 **74** (29. 5. 1952) 1587—1590.

EGGENDORFER Theodor, Weinbauer, Schönberg am Kamp.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich.

Angelobung: **47** (6. 12. 1949) 835.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

Berichterstatter über:

- die Lebensmittelbewirtschaftungsgesetz-Novelle 49 (21. 12. 1949) 844—845 und 853.
- die 2. Landwirtschaftliche Wiederaufbaugesetz-Novelle 54 (28. 6. 1950) 1004—1005 und 1014.
- das Milchwirtschaftsgesetz 55 (19. 7. 1950) 1055—1057 und 1066—1067.
- das Viehverkehrsgesetz 55 (19. 7. 1950) 1072 bis 1073.
- die Wiederinkraftsetzung des Lebensmittelbewirtschaftungsgesetzes 62 (12. 4. 1951) 1275 bis 1276.
- das Land- und forstwirtschaftliche Berufsausbildungsgesetz 77 (25. 7. 1952) 1658—1659.
- einige Bestimmungen zur Lenkung der landwirtschaftlichen Erzeugung 77 (25. 7. 1952) 1664—1665.

Redner in der Verhandlung über:

- Maßnahmen zur Sicherung der Versorgung mit Brot und Mehl 60 (28. 2. 1951) 1257—1259.
- die Preistreibereigesetznovelle 62 (12. 4. 1951) 1296.
- die Abgabe ausländischer Futtermittel und die Überwachung der Schweinehaltung 62 (12. 4. 1951) 1313.
- die Mineralölsteuernovelle 1951 65 (19. 7. 1951) 1350—1351.
- das 1. Sozialversicherungs-Neuregelungsgesetz, die 8. Novelle zum Sozialversicherungs-Überleitungsgesetz und die Abänderung von Bestimmungen der Bundesgesetze vom 21. April 1948, BGBl. Nr. 80, und vom 19. Mai 1949, BGBl. Nr. 112 73 (10. 4. 1952) 1568.
- die Abänderung des Bundesgesetzes über die Errichtung eines Wirtschaftsdirektoriums der Bundesregierung und des Rohstofflenkungsgesetzes 1951, die Verlängerung der Geltungsdauer des Außenhandelsverkehrsgesetzes 1951, des Lebensmittelbewirtschaftungsgesetzes und des Preistreibereigesetzes sowie die Preisregelungsgesetznovelle 1952 74 (29. 5. 1952) 1586—1587.

Anfragen, betr.:

- die erhöhten Pauschalbeträge für Kriegsbeschädigte und ihnen Gleichgestellte bei der Einkommensteuer (40/J-BR) 61 (20. 3. 1951) 1263.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 2. 5. 1951 (36/AB-BR) 63 (31. 5. 1951) 1315.

die Erhaltung einer bevölkerungs- und wirtschaftspolitisch gerechtfertigten Struktur des österreichischen Weinbaues (51/J-BR) 69 (21. 12. 1951) 1446.

Beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Thoma am 10. 4. 1952 (46/AB-BR) 73 (10. 4. 1952) 1549.

eine Schulfunksendung für die 4. bis 8. Stufe vom Dienstag, den 14. Oktober 1952 (58/J-BR) 80 (26. 11. 1952) 1753.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Kolb am 14. 1. 1953: 53/AB-BR.

F.

FERSCHNER Josef, Dipl.-Ing., Landwirt, Traiskirchen.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich.

Angelobung: 47 (6. 12. 1949) 835.

Gewählt in:

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) 48 (7. 12. 1949) 839.

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) 47 (6. 12. 1949) 837.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) 50 (8. 2. 1950) 920.

Berichterstatter über:

das Steueränderungsgesetz 1950 52 (5. 4. 1950) 955—957.

die Abänderung des Bundesgesetzes vom 14. Dezember 1949, BGBl. Nr. 35/1950, betreffend die Liquidation der österreichischen Wirtschaftsverbände 54 (28. 6. 1950) 1015.

Maßnahmen zur Sicherung der Versorgung mit Brot und Mehl 60 (28. 2. 1951) 1250—1251.

die Abänderung des Gesetzes über das Branntweinmonopol 65 (19. 7. 1951) 1346—1347.

die Gewährung eines Bundeszuschusses zur Förderung der Behebung von Hochwasserschäden in Wien und Niederösterreich 69 (21. 12. 1951) 1481—1482.

die Erhöhung der Überwachungsgebühr für die monopolabgabefreie Branntweinerzeugung zum Hausbedarf 77 (25. 7. 1952) 1672.

die Erhöhung der Gebühren im Verbrauchsteuer- und Branntweinmonopolverfahren und eine Änderung des Weinsteuergesetzes 77 (25. 7. 1952) 1672—1673.